

Prozessharmonisierung bei Micromaschinen

Fachrichtung

Maschinenbau -
Produktionstechnik

Auftraggeber

Philip Bürgi, ETA SA
Manufacture Horlogère
Suisse Grenchen

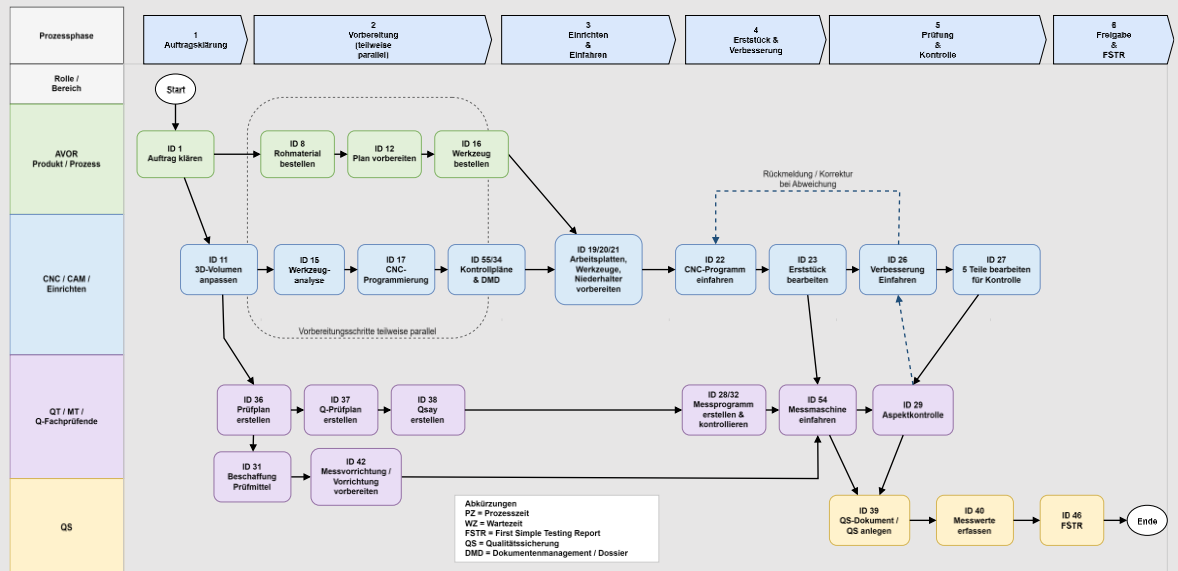
Experte/-in & Dozent/-in

Martin Jutzeler

Nadja Haller

Prozessfluss Variante 2: Progressiv

Vereinfachter Soll-Prozess | PZ Total: 327 h | WZ Total: 336,5 h



Ausgangslage & Ziel

Die Arbeit untersucht Industrialisierungsprozesse mit Micromaschinen in der Prestige- und Prototypenfertigung. Heute unterscheiden sich Abläufe, Schnittstellen, Wartezeiten und Dokumentation deutlich. Ziel ist ein Soll-Konzept, das die Durchlaufzeit um mindestens 25 % reduziert, ohne Qualität, Freigabe und Rückverfolgbarkeit zu schwächen.

Ergebnis & Nutzen

Das Soll-Konzept Variante 2: Progressiv reduziert die WSA-Durchlaufzeit rechnerisch von 1171,5 h auf 663,5 h. Das entspricht 43,36 %. Der kalkulatorische Nutzen beträgt CHF 57'525 pro Projekt. Empfohlen wird eine schrittweise Umsetzung.